



Die Liebe ist gütig

„Eine weitere Besonderheit der Liebe ist Güte, Jack.“ „Was bedeutet das jetzt schon wieder?“ fragte ich ein bisschen überfordert.

„Machen wir's diesmal kurz Jack. Gütig zu sein bedeutet, sanft und freundlich zu sein. Dazu gehört auch, dass man etwas macht, selbst wenn keine Dankbarkeit entgegengebracht wird. Da fällt mir ein gutes Beispiel ein mit dem du sicher etwas anfangen kannst: stell dir einmal vor, da trifft ein kleines Mädchen zufällig in der Nacht im strömenden Regen auf einen unfreundlichen Geschäftsmann, namens Jack. Dieser hatte sich zuvor an einer Bordsteinkante seinen betrunkenen Schädel angehaut und das Mädchen war bereit ihm zu helfen. Jack war nur am maulen und motzen, von Dankbarkeit weit entfernt. Doch das Mädchen war gütig und geduldig, bis Jack bereit war sein Herz zu öffnen.“

„Du kleine Lausemaus,“ rief ich und begann sie zu kitzeln. Ihr herzliches Lachen erklang wie wunderschöne Musik im Rhythmus des Regens durch die leere Straße. Doch ich begann zu verstehen, was sie meinte. Dann fiel mir plötzlich etwas ein und ich erklärte voller Stolz: „Du Susi, aber das mit dem versalzene Tee, das war dann nicht ganz so gütig, was?“ Ich dachte, ich hätte sie einmal kalt erwischt, doch was dann kam, war wieder typisch die Kleine: „Aber lustig! Und lustig ist schön.“ „Und da darf man Ausnahmen machen?“ wollte ich wissen. „Nein, du nicht!“ antwortete sie streng. „Aber du schon?“ konterte ich mit einem siegesreichen Grinsen im Gesicht. „Ja! Du bist ja schon erwachsen, also von außen betrachtet. Ich bin ja noch ein Kind und sollte eigentlich von dir lernen!“ Mir fror kurz mein Gesicht ein. Die kleine Maus war wirklich clever und schlagfertig noch dazu.

„Eifersüchtig?“ fragte sie mich, als hätte sie meine Gedanken lesen können.

„Nein,“ sagte ich schnell „ich bin vielleicht viel, doch eifersüchtig bestimmt nicht!“

„Bist du dooooooch!“ trällerte sie.

„Bin ich nicht!“

„Bist du dooooooch! Wetten?“ behauptete sie kompromisslos. Dieses Mal widersprach ich ihr nicht mehr, denn ich war vielmehr gespannt, was sie mir zu berichten hatte.